

Sohn aber sitzt oben neben dem Kürbis und hält den Blumenstrauß. Er ist gar stolz darauf. So fährt Herr Wagner mit seiner Ernte durch die Straßen nach Hause.

76. Die Kartoffelernte.

1. Die Kartoffelfelder sehen jetzt recht traurig aus. Nur dürres, schwarzes Kartoffelkraut ist zu sehen. In der Erde aber stecken die neuen Kartoffeln. Der Landmann hat die Gerste und den Hafer schon geerntet; auf den Feldern stehen nur noch dürre Stoppeln. Jetzt, da die Kartoffeln reif werden, hat der Landmann auf dem Kartoffelfelde viel zu tun. Den ganzen Tag ist er mit seinen Kindern, mit seinen Knechten und Mägden und den Tagelöhnern auf dem Felde und hält seine Kartoffelernte.

2. Dabei wird die Erde aufgehackt und durchwühlt, bis die letzte Kartoffel gefunden ist. Die Kartoffeln werden in Körbe gesammelt und in die Säcke geschüttet. Ist ein Sack gefüllt, so wird er zugebunden. Das trockene Kartoffelkraut wird auf einen Haufen geworfen und verbrannt. Das gibt ein schönes Kartoffelfeuer. Die Kinder des Landmannes legen ein paar frische Kartoffeln in das Feuer. Wenn dann

